

Berufliches Schulzentrum: Elternvertreter gewählt

Unterstützung geben

BESTENHEID. „Die Erfolgsaussichten steigen ganz entscheidend, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen.“ Dies konstatierte Schulleiter Manfred Breuer bei der Auftaktveranstaltung zur Klassenpflegschaftsversammlung in der Aula des Beruflichen Schulzentrums (BSZ) Wertheim zum Schuljahr 2015/2016.

Im Mittelpunkt aller Bemühungen stehen die knapp 1000 Schüler, die von gut 60 Lehrern in 50 Klassen, sieben Schularten und drei Schultypen unterrichtet werden. Ihnen die notwendige Unterstützung zu geben und sie vor allem bei ihren ersten Schritten zu unterstützen sei oberstes Gebot.

Koordiniert werde dies vom funktionsfähigen Schulleitungsteam. Neben dem Schulleiter gehören hierzu Roland Weis, stellvertretender Schulleiter, und die Abteilungsleiter Silke Eckstein, Christina Moraitis und Patrick Schönicg.

Beratung und Unterstützung in den verschiedensten Problemlagen geben die Jugendsozialarbeiterinnen Judith Raith und Brigitte Brei-

tenstein, Beratungslehrer Herbert, die Religionslehrkräfte Christine Jung, Niklas von Kirchbach, Günther Miltenberger und Christian Waltz sowie die Verbindungslehrerin Anna-Sarah Herrmann.

Damit den Lernenden am BSZ Wertheim eine umfangreiche fachliche, gesellschaftspolitische sowie kulturelle Förderung zu Teil werden kann, bedürfe es nicht nur viel Arbeit, sondern auch so mancher Finanzspritze. Schulleiter Manfred Breuer dankte in diesem Zusammenhang dem Förderverein der Schule für seine Unterstützung.

Im seinem Grußwort wünschte Helmut Arnold, Vorsitzender des Fördervereins, allen Beteiligten ein gutes Gelingen, vor allem jedoch denjenigen, die demnächst ihre Prüfungen zu absolvieren haben. Dies verband Arnold mit der Bitte an alle Eltern, über die Mitgliedschaft im Förderverein eine Basis zur Durchführung zahlreicher Projekte zu schaffen. Zwei dieser geförderten Angebote wurden im Anschluss vorgestellt: So werde im Herbst die erste

von zwei Tastaturschulungen pro Schuljahr angeboten, die mit einer Zertifikatsprüfung enden.

Des Weiteren warb Cäcilia Keller für ihren seit Jahren am BSZ Wertheim angebotenen Wendo-Kurs für Mädchen, bei dem es um Selbstbehauptung und Selbstverteidigung gehe und in zahlreichen Übungsstunden ein Gewaltpräventionskonzept erarbeitet werde.

An die Auftaktveranstaltung in der Aula des Beruflichen Schulzentrums schlossen sich die Klassenpflegschaftsversammlungen der einzelnen Klassen an. Eltern lernten die Klassenlehrer und Tutoren kennen, die über die Besonderheiten der einzelnen Schultypen, in denen ihre Kinder lernen, informierten und einen Einblick in die Schuljahresplanung gaben.

Zum Abschluss wurden die Elternvertreter gewählt, die sich am 12. November zu einer konstituierenden Sitzung des Elternbeirats zusammenfinden und im Schuljahr 2015/2016 an der Gestaltung des Schullebens teilhaben werden. *bsz*